



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Florian Siekmann, Christina Haubrich**
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
vom 31.05.2021

Testzentren für kostenlose Bürgerinnen- und Bürgertests in Bayern

Nach Medienberichterstattungen, z. B. hier <https://www.tagesschau.de/investigativ/wdr/corona-testzentren-103.html>, wird wohl ersichtlich, dass die Abrechnung der kostenlosen Bürgerinnen- und Bürgertests unkontrolliert stattfindet. Da es auch in Bayern unzählige Betreiberinnen und Betreiber von Testzentren für Bürgerinnen- und Bürgertests gibt, die aus Steuermitteln bezahlt werden, fragen wir die Staatsregierung:

Wir fragen die Staatsregierung:

- 1.1 Wie viele Testzentren für kostenlose Bürgerinnen- und Bürgertests gibt es in Bayern (bitte nach Landkreisen aufschlüsseln)? 2
- 1.2 Wie viele Anträge auf Eröffnung eines Testzentrums für kostenlose Bürgerinnen- und Bürgertests wurden seit März 2021 gestellt (bitte nach Landkreisen aufschlüsseln)? 2
- 1.3 Wie vielen Anträgen davon wurde stattgegeben (bitte nach Landkreisen aufschlüsseln)? 2

- 2.1 Welche Unternehmen, Einzelpersonen oder Verbände betreiben mehr als nur ein Testzentrum (bitte namentlich auflisten)? 3
- 2.2 Wie viele Testzentren betreiben die unter Frage 2.1 genannten Unternehmen, Einzelpersonen oder Verbände jeweils? 3

- 3.1 Wie viel Geld können die Testzentren pro individuellem Bürgerinnen- und Bürgertest abrechnen (bitte die genaue Aufteilung in Testung und Material auflisten)? 3
- 3.2 Wie viel Geld wurde bis Ende Mai an die Testzentrenbetreiberinnen und -betreiber ausgeschüttet (bitte pro Monat auflisten)? 3

- 4.1 Wie genau findet die Überprüfung der abgerechneten Bürgerinnen- und Bürgertests im Einzelnen statt? 3
- 4.2 Müssen die Teststellenbetreiberinnen und -betreiber die Beschaffung der Schnelltests für die abgerechneten Testungen nachweisen? 3

- 5.1 Müssen die Testzentren in Bayern jeden Tag die Zahl der durchgeführten Bürgerinnen- und Bürgertests online oder auf anderem Weg melden? 4
- 5.2 Wenn ja, wie viele Bürgerinnen- und Bürgertests fanden seit März 2021 in Bayern statt (bitte mindestens pro Woche einzeln auflisten)? 4
- 5.3 Wenn nein, warum gibt es keine Meldepflicht gemachter Bürgerinnen- und Bürgertests für die Testzentren in Bayern? 4

- 6.1 Hat die Staatsregierung einen Überblick über die Positiv/Negativ-Rate bei den Testzentren für Bürgerinnen- und Bürgertests? 4
- 6.2 Wenn ja, wie hoch ist jeweils der Anteil positiver Tests pro Monat (bitte nach Landkreis auflisten)? 4
- 6.3 Wenn nein, warum nicht? 4

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

- 7.1 Liegen einzelne Teststellen seit ihrer Eröffnung bezüglich ihrer Testpositivrate um mehr als 25 Prozent unter der Testpositivrate ihres Landkreises für einen Zeitraum von wenigstens einer Woche? 4
- 7.2 Falls ja, welche Teststellen sind dies (bitte namentlich auflisten)? 4
- 7.3 Welche Einzelpersonen, Unternehmen oder Verbände betreiben diese Teststellen jeweils (bitte namentlich auflisten)? 4
- 8.1 Welche Hinweise auf Betrug bei der Abrechnung für die Bürgerinnen- und Bürgertests liegen der Staatsregierung vor (bitte einzeln auflisten)? 4
- 8.2 Wie reagiert die Staatsregierung auf die Medienberichte zu diesem Thema? ... 5
- 8.3 Wird die Staatsregierung bei den Teststellenbetreiberinnen und -betreibern über das unter 4.1 erfragte Verfahren hinaus Nachweise für die bisher gemeldeten durchgeführten Bürgerinnen- und Bürgertests verlangen? 5

Antwort

des Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege

vom 19.07.2021

1.1 Wie viele Testzentren für kostenlose Bürgerinnen- und Bürgertests gibt es in Bayern (bitte nach Landkreisen aufschlüsseln)?

Neben den inzwischen 109 lokalen Testzentren und mehreren Hundert Schnelltesteinrichtungen der Kreisverwaltungsbehörden wurden weitere Teststellen durch die Gesundheitsämter beauftragt. Das Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (StMGP) hat hinsichtlich der beauftragten Teststellen eine Abfrage bei den Gesundheitsämtern durchgeführt. Rückmeldungen liegen bereits von 90 Prozent der Gesundheitsämter vor. Dabei wurden 1 776 Teststellen gemeldet (Stand: 06.07.2021).

Die Teststellen im Freistaat Bayern verteilen sich wie folgt:

| Regierungsbezirk | Anzahl der Teststellen |
|------------------|------------------------|
| Mittelfranken | 286 |
| Niederbayern | 161 |
| Oberbayern | 486 |
| Oberfranken | 145 |
| Oberpfalz | 115 |
| Schwaben | 400 |
| Unterfranken | 183 |

Landkreisspezifische Daten liegen nicht vor; eine entsprechende Aufschlüsselung zu einem bestimmten Stichtag erscheint auch aufgrund der dynamischen Entwicklung in diesem Bereich nicht sinnvoll.

1.2 Wie viele Anträge auf Eröffnung eines Testzentrums für kostenlose Bürgerinnen- und Bürgertests wurden seit März 2021 gestellt (bitte nach Landkreisen aufschlüsseln)?

1.3 Wie vielen Anträgen davon wurde stattgegeben (bitte nach Landkreisen aufschlüsseln)?

Vom 08.03.2021 bis 12.05.2021 (Einführung des Registrierungsportals auf der Internetpräsenz des StMGP) erfolgte die Beauftragung der Teststellen nach der TestV vom 08.03.2021 im Wege der Einzelbeauftragung durch die Gesundheitsämter. Eine Übersicht, wie viele Anträge in dieser Zeit abgelehnt wurden, existiert nicht. Eine Abfrage bei den Gesundheitsämtern, wie viele Anträge seit März 2021 eingegangen sind und wie viele

abgelehnt wurden, erfolgte aufgrund der immer noch hohen derzeitigen Belastung der Gesundheitsämter nicht. Von den beim StMGP registrierten Teststellen reichten bereits einige Teststellen keinen Antrag beim örtlichen Gesundheitsamt ein. Weitere Teststellen wurden abgelehnt, da der Nachweis der ärztlichen Schulung fehlte oder das vorgelegte Hygienekonzept nicht genügte. Dies war im Übrigen bereits vor dem 12.05.2021 der Fall, als die Gesundheitsämter die Teststellen unmittelbar beauftragt hatten.

- 2.1 Welche Unternehmen, Einzelpersonen oder Verbände betreiben mehr als nur ein Testzentrum (bitte namentlich auflisten)?**
- 2.2 Wie viele Testzentren betreiben die unter Frage 2.1 genannten Unternehmen, Einzelpersonen oder Verbände jeweils?**

Aufgrund der jüngsten Geschehnisse an den Teststellen sowie der Änderungen der Coronavirus-Testverordnung des Bundes (TestV) mit rigideren Anforderungen und der Absenkung der Vergütung steht ein Rückgang der Anzahl der Testzentren zu erwarten, sodass auch diese Abfrage nur eine Momentaufnahme darstellen kann und deshalb unterbleibt.

- 3.1 Wie viel Geld können die Testzentren pro individuellem Bürgerinnen- und Bürgertest abrechnen (bitte die genaue Aufteilung in Testung und Material auflisten)?**

Die berechtigten Leistungserbringer im Sinne der TestV erhielten bis 30.06.2021 für die selbst beschafften PoC-Antigen-Tests eine Vergütung für die Sachkosten in Höhe der entstandenen Beschaffungskosten, höchstens 6 Euro je Test. Zusätzlich erhielten die ärztlichen oder zahnärztlichen Leistungserbringer 15 Euro je Testung für das Gespräch, die Entnahme von Körpermaterial, die Ergebnismitteilung und die Ausstellung eines Zeugnisses über das Vorliegen oder Nichtvorliegen einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2. Nichtärztliche Leistungserbringer erhielten hierfür 12 Euro je Testung. Mit der Neufassung der TestV ändert sich die Vergütungsstruktur. Seit 01.07.2021 erfolgt eine Anpassung der Vergütung auf eine Pauschale für die Sachkosten von 3,50 Euro je Test. Die weiteren Leistungen werden nunmehr mit 8 Euro je Testung vergütet.

- 3.2 Wie viel Geld wurde bis Ende Mai an die Testzentrenbetreiberinnen und -betreiber ausgeschüttet (bitte pro Monat auflisten)?**

Der Bund trägt für beauftragte private Teststellen die Kosten. Die Abrechnung erfolgt durch die Kassenärztliche Vereinigung Bayerns.

- 4.1 Wie genau findet die Überprüfung der abgerechneten Bürgerinnen- und Bürgertests im Einzelnen statt?**

Die Abrechnungskontrolle liegt grundsätzlich in der Verantwortung der Kassenärztlichen Vereinigungen.

Die Kreisverwaltungsbehörden überprüfen die hygienischen Anforderungen sowie die Anforderungen an die Schulung der dort Tätigen.

- 4.2 Müssen die Teststellenbetreiberinnen und -betreiber die Beschaffung der Schnelltests für die abgerechneten Testungen nachweisen?**

Bei der Abrechnung müssen keine Belege über die Beschaffung von Schnelltests vorgelegt werden, siehe § 7 Abs. 4 und 6 TestV. Allerdings sind die Betreiber zur Aufbewahrung dieser Belege bis zum 31.12.2024 gemäß § 7 Abs. 5 TestV verpflichtet. Eine nachträgliche Kontrolle ist daher möglich.

- 5.1 Müssen die Testzentren in Bayern jeden Tag die Zahl der durchgeführten Bürgerinnen- und Bürgertests online oder auf anderem Weg melden?**
- 5.2 Wenn ja, wie viele Bürgerinnen- und Bürgertests fanden seit März 2021 in Bayern statt (bitte mindestens pro Woche einzeln auflisten)?**
- 5.3 Wenn nein, warum gibt es keine Meldepflicht gemachter Bürgerinnen- und Bürgertests für die Testzentren in Bayern?**

Die Meldungen erfolgen grundsätzlich wöchentlich über das interne Meldeportal des Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL). Zudem müssen die Teststellen direkt an die Gesundheitsämter melden, diese wiederum melden diese Zahlen weiter an die Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (§ 7 Abs. 10 TestV vom 24.06.2021).

- 6.1 Hat die Staatsregierung einen Überblick über die Positiv/Negativ-Rate bei den Testzentren für Bürgerinnen- und Bürgertests?**
- 6.2 Wenn ja, wie hoch ist jeweils der Anteil positiver Tests pro Monat (bitte nach Landkreis auflisten)?**
- 6.3 Wenn nein, warum nicht?**

Derzeit melden alle Apotheken und lokalen Testzentren zuverlässig an das Meldeportal des LGL. Aufgrund der hohen Belastungen bei den Gesundheitsämtern und Einrichtungen werden die als neue Berichtspflicht angeforderten Datensätze noch nicht vollständig im Meldeportal erfasst. Unter anderem aufgrund wochenweiser Erfassung der Daten kann es zu nachträglichen Eingaben kommen. Die vorhandenen Daten erheben daher keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Bei der Rückmeldung der positiven Testergebnisse wird zwischen asymptomatischen Personen und Personen mit unklarer Symptomatik differenziert, sodass jeweils eine Positivquote für asymptomatisch Getestete und Getestete mit unklarer Symptomatik dargestellt wird. Die Negativquote ergibt sich nicht ausschließlich aus dem Umkehrschluss zur Positivquote, da die Quote der unklaren Testergebnisse ebenfalls mit einberechnet werden muss. Da die Anzahl der unklaren Testergebnisse jedoch bisher äußerst gering ist, werden die Negativquote und die Quote der unklaren Testergebnisse seitens des LGL nicht gesondert berichtet. Die Negativquote ergibt sich damit – unter den genannten Einschränkungen und bis auf Weiteres – aus dem Umkehrschluss zur Positivquote. Sollte die Quote der „unklaren Testergebnisse“ zukünftig relevant erhöht ausfallen, würde sie gesondert vom LGL berichtet werden. Für Testzentren werden Daten ab Januar 2021, für weitere Leistungserbringer ab März 2021 in den als Anlage beigefügten Tabellen des LGL wie folgt dargestellt:

Für angelegte Testzentren: Tabelle 1, asymptomatisch Getestete Positivquote: Spalte D, unklare Symptomatik Positivquote: Spalte E.

Für angelegte weitere Leistungserbringer: Monatlich: Tabelle 2, asymptomatisch Getestete Positivquote: Spalte D, unklare Symptomatik Positivquote: Spalte E.

- 7.1 Liegen einzelne Teststellen seit ihrer Eröffnung bezüglich ihrer Testpositivrate um mehr als 25 Prozent unter der Testpositivrate ihres Landkreises für einen Zeitraum von wenigstens einer Woche?**
- 7.2 Falls ja, welche Teststellen sind dies (bitte namentlich auflisten)?**
- 7.3 Welche Einzelpersonen, Unternehmen oder Verbände betreiben diese Teststellen jeweils (bitte namentlich auflisten)?**

Angaben hierzu sind aufgrund der derzeitigen Datenlage nicht möglich.

- 8.1 Welche Hinweise auf Betrug bei der Abrechnung für die Bürgerinnen- und Bürgertests liegen der Staatsregierung vor (bitte einzeln auflisten)?**

Das StMGP kann sich zu laufenden Ermittlungen der Staatsanwaltschaft nicht äußern. Die Ergebnisse der Ermittlungsverfahren sind abzuwarten.

8.2 Wie reagiert die Staatsregierung auf die Medienberichte zu diesem Thema?

Das StMGP hat die ihm zur Verfügung stehenden Kontrollmöglichkeiten – insbesondere durch den Auftrag an die Kreisverwaltungsbehörden als untere Gesundheits- und Infektionsschutzbehörden zur engmaschigen Überprüfung – nochmals verschärft und steht im steten Kontakt mit der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, um dazu beizutragen, dass missbräuchliche Abrechnungen vermieden und aufgeklärt werden.

8.3 Wird die Staatsregierung bei den Teststellenbetreiberinnen und -betreibern über das unter 4.1 erfragte Verfahren hinaus Nachweise für die bisher gemeldeten durchgeführten Bürgerinnen- und Bürgertests verlangen?

Die TestV eröffnet keine Möglichkeit für die Staatsregierung, Nachweise zu verlangen. Die Zuständigkeit hierfür liegt allein beim Bundesgesundheitsministerium. Der Bund wird die TestV in diesem Sinne zeitnah verschärfen.

Anlage 1 zur Schriftlichen Anfrage Drucksache 18/17500

| Monat | Regierungsbezirk | Gesundheitsamt | Positivraten Testzentren | |
|---------|------------------|----------------------------------|-------------------------------------|---|
| | | | Positivquote asymptotisch Getestete | Positivquote Getestete mit unklarer Symptomatik |
| Januar | Mittelfranken | Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim | | |
| Januar | Oberbayern | Berchtesgadener Land | | |
| Januar | Oberbayern | Pfaffenhofen a.d.Ilm | | |
| Februar | Mittelfranken | Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim | | |
| Februar | Niederbayern | Dingolfing-Landau | | |
| Februar | Oberbayern | Erding | | |
| Februar | Oberbayern | Pfaffenhofen a.d.Ilm | | |
| Februar | Oberbayern | Traunstein | | |
| März | Mittelfranken | Erlangen-Höchststadt | | 0,12% |
| März | Mittelfranken | Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim | | |
| März | Niederbayern | Deggendorf | 0,39% | |
| März | Niederbayern | Dingolfing-Landau | | 1,28% |
| März | Niederbayern | Kelheim | | 5,10% |
| März | Oberbayern | Altötting | 0,90% | 0,00% |
| März | Oberbayern | Erding | | |
| März | Oberbayern | Landeshauptstadt München 1 | 0,71% | 0,85% |
| März | Oberbayern | Pfaffenhofen a.d.Ilm | | |
| März | Oberbayern | Rosenheim | | 0,34% |
| März | Oberbayern | Traunstein | | |
| März | Oberfranken | Lichtenfels | 0,00% | 0,00% |
| März | Oberpfalz | Amberg-Sulzbach | 0,00% | 0,00% |
| März | Oberpfalz | Regensburg | 0,60% | 4,11% |
| März | Schwaben | Augsburg | 0,00% | |
| März | Schwaben | Lindau (Bodensee) | 0,56% | |
| März | Schwaben | Oberallgäu | 0,66% | 0,00% |
| März | Unterfranken | Main-Spessart | 0,00% | 1,82% |
| April | Mittelfranken | Erlangen-Höchststadt | 0,00% | 0,20% |
| April | Mittelfranken | Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim | 0,59% | |
| April | Mittelfranken | Nürnberger Land | | 0,00% |
| April | Mittelfranken | Roth | 0,00% | 0,21% |
| April | Niederbayern | Deggendorf | 0,77% | 1,03% |
| April | Niederbayern | Dingolfing-Landau | | 23,38% |
| April | Niederbayern | Freyung-Grafenau | | 0,13% |
| April | Niederbayern | Kelheim | 0,00% | 0,68% |
| April | Niederbayern | Landshut | 28,40% | 0,93% |
| April | Oberbayern | Altötting | 1,18% | 0,51% |
| April | Oberbayern | Dachau | | 0,35% |
| April | Oberbayern | Ebersberg | 0,05% | 0,24% |
| April | Oberbayern | Eichstätt | | 0,52% |
| April | Oberbayern | Erding | | |
| April | Oberbayern | Freising | 0,64% | 0,68% |
| April | Oberbayern | Fürstenfeldbruck | 0,08% | 0,99% |
| April | Oberbayern | Landeshauptstadt München 1 | 0,52% | 0,86% |
| April | Oberbayern | Landeshauptstadt München 4 | 0,22% | 2,13% |
| April | Oberbayern | München | | |
| April | Oberbayern | Pfaffenhofen a.d.Ilm | | |
| April | Oberbayern | Rosenheim | 0,30% | 0,26% |
| April | Oberbayern | Traunstein | | 1,25% |
| April | Oberbayern | Weilheim-Schongau | 0,08% | 0,17% |
| April | Oberfranken | Bamberg | | 0,25% |
| April | Oberfranken | Forchheim | 0,00% | |
| April | Oberfranken | Kronach | 1,71% | |
| April | Oberfranken | Lichtenfels | 0,55% | 0,41% |
| April | Oberfranken | Wunsiedel i.Fichtelgebirge | 0,37% | |
| April | Oberpfalz | Amberg-Sulzbach | 0,00% | 0,41% |
| April | Oberpfalz | Cham | | 0,14% |
| April | Oberpfalz | Regensburg | 0,44% | 1,31% |
| April | Oberpfalz | Tirschenreuth | | 0,20% |
| April | Schwaben | Aichach-Friedberg | 0,60% | |
| April | Schwaben | Augsburg | 0,34% | 0,59% |
| April | Schwaben | Dillingen a.d.Donau | | 1,48% |
| April | Schwaben | Lindau (Bodensee) | 0,11% | |
| April | Schwaben | Neu-Ulm | | |
| April | Schwaben | Oberallgäu | 0,48% | 2,53% |
| April | Schwaben | Stadt Augsburg | | 1,20% |
| April | Unterfranken | Main-Spessart | 0,35% | 0,10% |
| April | Unterfranken | Rhön-Grabfeld | | 0,73% |
| Mai | Mittelfranken | Erlangen-Höchststadt | 0,02% | 0,09% |
| Mai | Mittelfranken | Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim | 0,08% | 0,00% |
| Mai | Mittelfranken | Nürnberger Land | 0,00% | 0,00% |
| Mai | Mittelfranken | Roth | 0,09% | 0,04% |
| Mai | Mittelfranken | Stadt Nürnberg | | 0,95% |
| Mai | Niederbayern | Deggendorf | 0,32% | 0,40% |
| Mai | Niederbayern | Dingolfing-Landau | | 0,61% |
| Mai | Niederbayern | Freyung-Grafenau | 0,00% | 0,31% |
| Mai | Niederbayern | Kelheim | 0,00% | 0,26% |
| Mai | Niederbayern | Landshut | 0,29% | 0,27% |
| Mai | Oberbayern | Altötting | 0,31% | 0,06% |
| Mai | Oberbayern | Dachau | 0,00% | 0,20% |
| Mai | Oberbayern | Ebersberg | 0,05% | 0,02% |
| Mai | Oberbayern | Eichstätt | 0,00% | 0,10% |
| Mai | Oberbayern | Erding | | |
| Mai | Oberbayern | Freising | 0,55% | 0,17% |
| Mai | Oberbayern | Fürstenfeldbruck | 0,02% | 0,18% |
| Mai | Oberbayern | Garmisch-Partenkirchen | | 0,00% |
| Mai | Oberbayern | Landeshauptstadt München 1 | | 0,31% |
| Mai | Oberbayern | Landeshauptstadt München 4 | 0,07% | 0,81% |
| Mai | Oberbayern | Mühldorf a.Inn | | 0,00% |
| Mai | Oberbayern | München | | |

Anlage 1 zur Schriftlichen Anfrage Drucksache 18/17500

| | | | | |
|------|---------------|----------------------------------|--------|-------|
| Mai | Oberbayern | Rosenheim | 0,06% | 0,04% |
| Mai | Oberbayern | Starnberg | 0,26% | |
| Mai | Oberbayern | Traunstein | 0,59% | 0,33% |
| Mai | Oberbayern | Weilheim-Schongau | | 0,08% |
| Mai | Oberfranken | Bamberg | 0,16% | 0,00% |
| Mai | Oberfranken | Bayreuth | 0,00% | 0,00% |
| Mai | Oberfranken | Forchheim | 0,09% | 0,00% |
| Mai | Oberfranken | Hof | 0,48% | |
| Mai | Oberfranken | Lichtenfels | 10,83% | 0,48% |
| Mai | Oberfranken | Wunsiedel i.Fichtelgebirge | 0,09% | |
| Mai | Oberpfalz | Amberg-Weizsach | | 0,19% |
| Mai | Oberpfalz | Cham | | 0,05% |
| Mai | Oberpfalz | Regensburg | 0,23% | 0,26% |
| Mai | Oberpfalz | Tirschenreuth | | 0,13% |
| Mai | Schwaben | Aichach-Friedberg | 0,22% | |
| Mai | Schwaben | Augsburg | 0,09% | 0,10% |
| Mai | Schwaben | Dillingen a.d.Donau | 1,20% | 0,15% |
| Mai | Schwaben | Lindau (Bodensee) | 0,25% | 0,04% |
| Mai | Schwaben | Neu-Ulm | | |
| Mai | Schwaben | Oberallgäu | 0,18% | 0,15% |
| Mai | Schwaben | Stadt Augsburg | 0,08% | 0,55% |
| Mai | Unterfranken | Main-Spessart | 0,49% | 0,22% |
| Mai | Unterfranken | Rhön-Grabfeld | | 0,45% |
| Mai | Unterfranken | Schweinfurt | 0,24% | 0,11% |
| Mai | Unterfranken | Würzburg | | |
| Juni | Mittelfranken | Erlangen-Höchststadt | 0,00% | 0,00% |
| Juni | Mittelfranken | Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim | 0,04% | 0,00% |
| Juni | Mittelfranken | Nürnberger Land | | 0,00% |
| Juni | Mittelfranken | Roth | 0,00% | 0,04% |
| Juni | Mittelfranken | Stadt Nürnberg | | 0,09% |
| Juni | Niederbayern | Deggendorf | 0,02% | 0,14% |
| Juni | Niederbayern | Dingolfing-Landau | | 0,10% |
| Juni | Niederbayern | Freyung-Grafenau | | 0,07% |
| Juni | Niederbayern | Kelheim | | 0,06% |
| Juni | Niederbayern | Landshut | 0,20% | 0,13% |
| Juni | Oberbayern | Altötting | 0,10% | 0,00% |
| Juni | Oberbayern | Dachau | | 0,04% |
| Juni | Oberbayern | Ebersberg | 0,03% | 0,01% |
| Juni | Oberbayern | Eichstätt | 0,00% | 0,05% |
| Juni | Oberbayern | Freising | 1,33% | 2,13% |
| Juni | Oberbayern | Fürstenfeldbruck | 0,02% | 0,09% |
| Juni | Oberbayern | Garmisch-Partenkirchen | | 0,00% |
| Juni | Oberbayern | Landeshauptstadt München 4 | 0,02% | 0,08% |
| Juni | Oberbayern | Mühlendorf a.Inn | | 0,13% |
| Juni | Oberbayern | München | | 0,00% |
| Juni | Oberbayern | Pfaffenhofen a.d.Ilm | | |
| Juni | Oberbayern | Rosenheim | 0,02% | 0,22% |
| Juni | Oberbayern | Starnberg | 0,02% | |
| Juni | Oberbayern | Traunstein | 0,04% | 0,10% |
| Juni | Oberbayern | Weilheim-Schongau | | 0,00% |
| Juni | Oberfranken | Bamberg | 0,00% | 0,09% |
| Juni | Oberfranken | Bayreuth | 0,00% | 0,00% |
| Juni | Oberfranken | Forchheim | 0,00% | 0,00% |
| Juni | Oberfranken | Hof | 0,34% | |
| Juni | Oberfranken | Kronach | 0,16% | |
| Juni | Oberfranken | Lichtenfels | 0,00% | 0,14% |
| Juni | Oberfranken | Wunsiedel i.Fichtelgebirge | 0,07% | |
| Juni | Oberpfalz | Amberg-Weizsach | | 0,04% |
| Juni | Oberpfalz | Regensburg | 0,15% | 0,20% |
| Juni | Oberpfalz | Tirschenreuth | | 0,03% |
| Juni | Schwaben | Aichach-Friedberg | 0,13% | 0,19% |
| Juni | Schwaben | Augsburg | 0,09% | 0,00% |
| Juni | Schwaben | Dillingen a.d.Donau | 0,51% | 0,00% |
| Juni | Schwaben | Lindau (Bodensee) | 0,00% | 0,03% |
| Juni | Schwaben | Neu-Ulm | | |
| Juni | Schwaben | Oberallgäu | 0,00% | 0,09% |
| Juni | Schwaben | Stadt Augsburg | 0,02% | 0,18% |
| Juni | Unterfranken | Main-Spessart | 0,33% | 0,00% |
| Juni | Unterfranken | Rhön-Grabfeld | | 0,15% |
| Juni | Unterfranken | Schweinfurt | 0,14% | 0,00% |
| Juni | Unterfranken | Würzburg | | 0,00% |

Anlage 2 zur Schriftlichen Anfrage Drucksache 18/17500

| Monat | Regierungsbezirk | Gesundheitsamt | Positivraten Leistungserbringer | |
|-------|------------------|----------------------------------|---------------------------------------|---|
| | | | Positivquote asymptomatisch Getestete | Positivquote Getestete mit unklarer Symptomatik |
| März | Niederbayern | Rottal-Inn | | |
| März | Oberbayern | München | 0,57% | 2,56% |
| März | Oberbayern | Starnberg | 1,19% | |
| März | Oberfranken | Wunsiedel i.Fichtelgebirge | 0,00% | |
| März | Oberpfalz | Neumarkt i.d.OPf. | 0,84% | |
| März | Oberpfalz | Schwandorf | 1,88% | |
| März | Schwaben | Lindau (Bodensee) | 0,00% | |
| März | Schwaben | Neu-Ulm | 0,00% | |
| März | Schwaben | Oberallgäu | | |
| März | Unterfranken | Bad Kissingen | 0,00% | |
| März | Unterfranken | Schweinfurt | 1,46% | 0,92% |
| März | Unterfranken | Würzburg | 0,00% | |
| April | Mittelfranken | Ansbach | 0,00% | |
| April | Mittelfranken | Erlangen-Höchststadt | 1,18% | |
| April | Mittelfranken | Fürth | 0,00% | |
| April | Mittelfranken | Nürnberger Land | 0,00% | |
| April | Mittelfranken | Roth | 0,07% | 0,47% |
| April | Mittelfranken | Stadt Nürnberg | 0,09% | |
| April | Mittelfranken | Weißenburg-Gunzenhausen | 0,00% | |
| April | Niederbayern | Dingolfing-Landau | 5,22% | |
| April | Niederbayern | Freyung-Grafenau | | 1,27% |
| April | Niederbayern | Landshut | 0,00% | |
| April | Niederbayern | Passau | 0,17% | |
| April | Niederbayern | Rottal-Inn | 1,17% | |
| April | Niederbayern | Straubing-Bogen | 0,55% | |
| April | Oberbayern | Altötting | 4,76% | |
| April | Oberbayern | Bad Tölz-Wolfratshausen | 0,00% | |
| April | Oberbayern | Eichstätt | 0,55% | |
| April | Oberbayern | Garmisch-Partenkirchen | 0,15% | |
| April | Oberbayern | Landsberg am Lech | 0,00% | |
| April | Oberbayern | Miesbach | 0,12% | |
| April | Oberbayern | München | 0,22% | |
| April | Oberbayern | Neuburg-Schrobenhausen | 0,00% | |
| April | Oberbayern | Pfaffenhofen a.d.Ilm | 0,59% | |
| April | Oberbayern | Stadt Ingolstadt | 0,00% | |
| April | Oberbayern | Starnberg | 0,12% | |
| April | Oberbayern | Weilheim-Schongau | 0,00% | |
| April | Oberfranken | Bamberg | 0,21% | |
| April | Oberfranken | Bayreuth | 0,34% | |
| April | Oberfranken | Coburg | 0,24% | |
| April | Oberfranken | Hof | | 0,83% |
| April | Oberfranken | Kronach | 1,34% | |
| April | Oberfranken | Wunsiedel i.Fichtelgebirge | 0,29% | |
| April | Oberpfalz | Neumarkt i.d.OPf. | 0,22% | |
| April | Oberpfalz | Neustadt a.d.Waldnaab | 0,00% | 2,83% |
| April | Oberpfalz | Schwandorf | 1,00% | |
| April | Schwaben | Aichach-Friedberg | 0,74% | |
| April | Schwaben | Donau-Ries | 0,62% | |
| April | Schwaben | Günzburg | 0,66% | |
| April | Schwaben | Lindau (Bodensee) | 0,00% | |
| April | Schwaben | Neu-Ulm | 0,08% | |
| April | Schwaben | Oberallgäu | 0,10% | |
| April | Unterfranken | Bad Kissingen | 0,96% | |
| April | Unterfranken | Kitzingen | 0,78% | |
| April | Unterfranken | Main-Spessart | | 0,00% |
| April | Unterfranken | Schweinfurt | 0,28% | 0,19% |
| April | Unterfranken | Würzburg | 0,17% | |
| Mai | Mittelfranken | Ansbach | 0,01% | |
| Mai | Mittelfranken | Erlangen-Höchststadt | 0,31% | |
| Mai | Mittelfranken | Fürth | 0,20% | |
| Mai | Mittelfranken | Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim | 0,00% | |
| Mai | Mittelfranken | Nürnberger Land | 0,01% | |
| Mai | Mittelfranken | Roth | 0,15% | |
| Mai | Mittelfranken | Stadt Nürnberg | 0,11% | |
| Mai | Mittelfranken | Weißenburg-Gunzenhausen | 0,03% | |
| Mai | Niederbayern | Dingolfing-Landau | 0,27% | |
| Mai | Niederbayern | Freyung-Grafenau | 0,00% | |
| Mai | Niederbayern | Landshut | 0,06% | |
| Mai | Niederbayern | Passau | 0,11% | |
| Mai | Niederbayern | Rottal-Inn | 1,18% | |
| Mai | Niederbayern | Straubing-Bogen | 0,19% | |
| Mai | Oberbayern | Altötting | 0,00% | |
| Mai | Oberbayern | Bad Tölz-Wolfratshausen | 0,12% | |
| Mai | Oberbayern | Berchtesgadener Land | 0,04% | |
| Mai | Oberbayern | Ebersberg | 0,05% | |
| Mai | Oberbayern | Eichstätt | 0,15% | |
| Mai | Oberbayern | Erding | 0,09% | |
| Mai | Oberbayern | Fürstenfeldbruck | 0,00% | |
| Mai | Oberbayern | Garmisch-Partenkirchen | 0,09% | |
| Mai | Oberbayern | Landsberg am Lech | 0,00% | |
| Mai | Oberbayern | Miesbach | 0,11% | |
| Mai | Oberbayern | München | 0,09% | |
| Mai | Oberbayern | Neuburg-Schrobenhausen | 0,00% | |
| Mai | Oberbayern | Pfaffenhofen a.d.Ilm | 0,20% | |
| Mai | Oberbayern | Stadt Ingolstadt | 0,17% | |
| Mai | Oberbayern | Starnberg | 0,01% | |
| Mai | Oberbayern | Weilheim-Schongau | 0,01% | |
| Mai | Oberfranken | Bamberg | 0,12% | |

Anlage 2 zur Schriftlichen Anfrage Drucksache 18/17500

| | | | | |
|------|---------------|----------------------------------|-------|-------|
| Mai | Oberfranken | Bayreuth | 0,15% | |
| Mai | Oberfranken | Coburg | 0,32% | |
| Mai | Oberfranken | Hof | 0,14% | 0,14% |
| Mai | Oberfranken | Kronach | 0,23% | |
| Mai | Oberfranken | Wunsiedel i.Fichtelgebirge | 0,02% | |
| Mai | Oberpfalz | Cham | 0,10% | |
| Mai | Oberpfalz | Neumarkt i.d.OPf. | 0,08% | |
| Mai | Oberpfalz | Neustadt a.d.Waldnaab | 0,06% | |
| Mai | Oberpfalz | Regensburg | 0,08% | |
| Mai | Oberpfalz | Schwandorf | 0,34% | |
| Mai | Schwaben | Aichach-Friedberg | 0,00% | |
| Mai | Schwaben | Donau-Ries | 0,14% | |
| Mai | Schwaben | Günzburg | 0,38% | |
| Mai | Schwaben | Lindau (Bodensee) | 0,33% | |
| Mai | Schwaben | Neu-Ulm | 0,28% | |
| Mai | Schwaben | Oberallgäu | 0,03% | |
| Mai | Schwaben | Ostallgäu | 0,11% | |
| Mai | Unterfranken | Aschaffenburg | 0,13% | |
| Mai | Unterfranken | Bad Kissingen | 0,29% | |
| Mai | Unterfranken | Haßberge | 3,52% | |
| Mai | Unterfranken | Kitzingen | 0,26% | |
| Mai | Unterfranken | Main-Spessart | 0,00% | |
| Mai | Unterfranken | Rhön-Grabfeld | 0,00% | |
| Mai | Unterfranken | Schweinfurt | 0,15% | |
| Mai | Unterfranken | Würzburg | 0,10% | |
| Juni | Mittelfranken | Ansbach | 0,41% | |
| Juni | Mittelfranken | Erlangen-Höchstadt | 0,17% | |
| Juni | Mittelfranken | Fürth | 0,19% | |
| Juni | Mittelfranken | Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim | 0,00% | |
| Juni | Mittelfranken | Nürnberger Land | 0,17% | |
| Juni | Mittelfranken | Roth | 0,40% | |
| Juni | Mittelfranken | Stadt Nürnberg | 0,04% | |
| Juni | Mittelfranken | Weißenburg-Gunzenhausen | 0,02% | |
| Juni | Niederbayern | Dingolfing-Landau | 0,00% | |
| Juni | Niederbayern | Freyung-Grafenau | 0,00% | |
| Juni | Niederbayern | Landshut | 0,08% | |
| Juni | Niederbayern | Passau | 0,03% | |
| Juni | Niederbayern | Rottal-Inn | 0,19% | |
| Juni | Niederbayern | Straubing-Bogen | 0,02% | |
| Juni | Oberbayern | Altötting | 0,00% | |
| Juni | Oberbayern | Bad Tölz-Wolfratshausen | 0,17% | |
| Juni | Oberbayern | Berchtesgadener Land | 0,01% | |
| Juni | Oberbayern | Ebersberg | 0,00% | |
| Juni | Oberbayern | Eichstätt | 0,05% | |
| Juni | Oberbayern | Fürstenfeldbruck | 0,00% | |
| Juni | Oberbayern | Garmisch-Partenkirchen | 0,04% | |
| Juni | Oberbayern | Landsberg am Lech | 0,00% | |
| Juni | Oberbayern | Miesbach | 0,05% | |
| Juni | Oberbayern | München | 0,08% | |
| Juni | Oberbayern | Neuburg-Schrobenhausen | 0,21% | |
| Juni | Oberbayern | Pfaffenhofen a.d.Ilm | 0,04% | |
| Juni | Oberbayern | Stadt Ingolstadt | 0,28% | |
| Juni | Oberbayern | Starnberg | 0,02% | |
| Juni | Oberbayern | Weilheim-Schongau | 0,00% | |
| Juni | Oberfranken | Bamberg | 0,11% | |
| Juni | Oberfranken | Bayreuth | 0,06% | |
| Juni | Oberfranken | Coburg | 0,17% | |
| Juni | Oberfranken | Hof | 0,08% | |
| Juni | Oberfranken | Kronach | 0,04% | |
| Juni | Oberfranken | Wunsiedel i.Fichtelgebirge | 0,00% | |
| Juni | Oberpfalz | Cham | 0,03% | |
| Juni | Oberpfalz | Neumarkt i.d.OPf. | 0,05% | |
| Juni | Oberpfalz | Neustadt a.d.Waldnaab | 0,06% | |
| Juni | Oberpfalz | Regensburg | 0,11% | |
| Juni | Oberpfalz | Schwandorf | 0,03% | |
| Juni | Schwaben | Aichach-Friedberg | 0,00% | |
| Juni | Schwaben | Donau-Ries | 0,16% | |
| Juni | Schwaben | Günzburg | 0,32% | |
| Juni | Schwaben | Lindau (Bodensee) | 0,00% | |
| Juni | Schwaben | Neu-Ulm | 0,05% | |
| Juni | Schwaben | Oberallgäu | 0,04% | |
| Juni | Schwaben | Ostallgäu | 0,35% | |
| Juni | Unterfranken | Aschaffenburg | 0,04% | |
| Juni | Unterfranken | Bad Kissingen | 0,08% | |
| Juni | Unterfranken | Haßberge | 0,07% | |
| Juni | Unterfranken | Kitzingen | 0,20% | |
| Juni | Unterfranken | Rhön-Grabfeld | 0,05% | |
| Juni | Unterfranken | Schweinfurt | 0,00% | |
| Juni | Unterfranken | Würzburg | 0,07% | |